

12-Jährige tritt im ZDF auf

Sophie Schwerthöffer stellt erste Single vor



Sophie Schwerthöffer

Dorsten. In der ZDF-Fernsehsendung „Willkommen bei Carmen Nebel“ tritt am heutigen Samstag (20.15 Uhr) die 12-jährige Sophie Schwerthöffer auf. Die Dorstenerin präsentiert dabei ihre erste Single „La via per la luce“.

Sophie Schwerthöffer ist seit ihrem sechsten Lebensjahr Mitglied beim Gelsenkirchener Verein Opera School. Dort entdeckte sie ihre Leidenschaft für den Gesang und die Bühne. Die 12-Jährige erhält ein Gesangs- und Klavierstipendium vom Verein Opera School mit Unterstützung der Sir Peter Ustinov Stiftung.

Sophie Schwerthöffer war bereits in diesem Jahr beim Regional-Wettbewerb „Jugend musiziert“ erfolgreich.

B. Wolthaus seit 60 Jahren Organist

Lembeck. Bernhard Wolthaus spielt seit 60 Jahren die Orgel in der katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius Lembeck. Die Gemeinde feiert das außergewöhnliche Jubiläum mit ihm und seinen Angehörigen am Sonntag, 2. September. Zunächst gibt es um 9.30 Uhr das feierliche Hochamt in der Kirche, anschließend einen Empfang im Pfarrheim. Pfarrer Alfred Voss: „Man mag es kaum glauben, aber das ist ein ganz sicher seltenes Jubiläum, das wir feiern können, nicht nur bei uns, sondern selten auch im Bistum und darüber hinaus. Wir danken Herrn Wolthaus für diesen unsagbar langen und so treuen Dienst.“ Über seine Tätigkeit als Organist hinaus ist Wolthaus zudem (Voss: „seit Ewigkeiten“) Dirigent des Kirchenchores.

Manfred Materna probt „Josefmesse“

Hervest. Nach der konzertanten Messe „Laudate Omnes Gentes“ und sechs musikalischen Gesängen zum „Vater Unser“ hat Manfred Materna sein drittes großes Werk geschaffen: die „Josefmesse“. Seit April proben die Sänger des Kirchenchores fleißig die neuen Kompositionen ihres Chorleiters (WAZ berichtete). Gewidmet hat Materna das Werk seiner Heimatgemeinde St. Josef. „Hier bin ich geboren, hier bestärkten und förderten mich Geistliche und hier hoffe ich noch einige Jahre schaffen zu dürfen“ erklärt der Kirchenmusiker. Die Uraufführung ist am Samstag, 22. September, in St. Josef in einem Sondergottesdienst um 18.45 Uhr.

Religiöse Schulwoche

Dorsten. Eine Religiöse Schulwoche findet vom 3. bis 7. September an der St. Ursula-Realschule in Dorsten statt. Vorgesehen ist dabei auch ein Eltern-Lehrer-Gesprächsabend zum Thema „Was zählt im Leben ... außer Leistung?“ am Mittwoch (5.9.) um 19.30 Uhr.

Am Freitag (7.9.) ist um 11.25 Uhr in der Pausenhalle der Schule ein ökumenischer Abschlusswortgottesdienst geplant, zu dem auch die Eltern oder andere Interessierte als Gäste eingeladen sind.

„Wohin gehen wir? Ist das weit?“

Bewährte Spaßmacher und Komödianten treten im Kleinkunst-Abo auf

Von Andreas Rentel

Dorsten. Bekannte und neue, auf jeden Fall aber bewährte Spaßmacher und Komödianten treten im städtischen Kleinkunst-Abo auf. Los geht es am Freitag, 26. Oktober, in der Aula der St. Ursula-Realschule mit Tobias Mann und seinem Programm „Durch den Wind. Und wieder zurück“.

Noch durchgeknallter

Der unermüdete Wanderer zwischen Kabarett und Comedy verspricht: Sein neues Solo ist noch verrückter und durchgeknallter als die bisherigen. Und das soll etwas heißen, hibbelt der Mann doch auf der Bühne herum wie kaum ein Zweiter. Dabei stellt er sich ebenso ernst wie wichtigen Fragen, etwa: „Gefährden Hamster und Eichhörnchen die Existenz der Menschheit?“ Für seine tollen Ideen gab's bereits völlig zu Recht den „Deutschen Kleinkunstpreis“.

Der Vorverkauf beginnt am Montag, 3. September.

„Ehnerl vs. Ehnerl“ fordern am Freitag, 16. November, in der Petrinum-Aula „Küss langsam“. Die Zuschauer werden an dem Abend Zeugen, wie Michael und Jennifer Ehnerl versuchen, ihre eigene Beziehung zu retten und praktischerweise auch die aller anderen. Ehnerl, mehrfach mit dem „Prix Pantheon“ dekoriert, und seine Partnerin präsentieren eine romantische wie rasante Action-Komödie.

Karten gibt es ab Dienstag, 16. Oktober.

Voll ins Schwarze

Chin Meyer, erstmals in Dorsten zu Gast, trifft am Freitag, 18. Januar, im Petrinum mit seinem Auftritt sicher voll ins Schwarze. „Der Jubel rollt. Tagebuch eines Steuerfahnders“ heißt sein Programm. Wann war es interessanter über Geld zu reden als jetzt? Auf seinen konspirativen Informationsabenden gibt es ganz praktische Tipps für den kleinen Mann und die kleine Frau natürlich auch. Denn: „Den Kampf gegen das Kapital gewinnt man nur mit dem Kapital.“

Der Vorverkauf beginnt am Dienstag, 18. Dezember.

„Großer Bahnhof“ folgt am Freitag, 15. Februar, im Petrinum. Der grandiose Horst Evers aus Berlin ist einer der größten (und besten) Erzähler unter den deutschen Ka-



Bissig, aber nicht böseartig: Anny Hartmann. FOTO: PRIVAT



Präsentiert erzählerisch schräge Geschichten: Horst Evers. FOTO: PRIVAT

Komplettes Abo kostet 79 Euro

■ **Tobias Mann** und Maybeop kosten 19 und ermäßigt 13 €. Die anderen Abende sind für 15 und 10 € zu sehen. Das komplette Abo kostet 79 oder ermäßigt 65 €.

■ **Sie sind** zu bekommen im städtischen Kulturbüro, Raum 219, im Bildungszentrum Maria Lindenhof; 02362/66 40 52, auf www.vhsundkultur-dorsten.de oder per Mail an vhs-und-kultur@dorsten.de

bartisten. Immer wieder gelingt es ihm trefflich, ganz harmlos beginnenden Beobachtungen und Szenen einen unerwartet kuriosen Dreh zu geben. Seine rhetorische Raffinesse nicht zu vergessen. „Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Ist das weit? Muss ich da mit?“ Diese Fragen will Evers stellen (und sicher auch beantworten).

Karten gibt es ab Dienstag, 15. Januar.

Zweite Frau in dieser Saison ist Anny Hartmann mit „Humor ist, wenn man trotzdem wählt“ am Freitag, 15. März, im Petrinum. Bis-



Tritt erstmals in Dorsten auf: Chin Meyer, der praktische Tipps für den kleinen Mann und die kleine Frau gibt. FOTO: PRIVAT

sig, aber ohne Böseartigkeit und stets aktuell, serviert sie im Petrinum aktuelles, entstaubtes politisches Kabarett. Immer nur jammern hilft nicht. Stattdessen kann es das Publikum genießen, sich von Hartmann höchst vergnüglich die Welt erklären zu lassen. Für das Solo gab's die „Sankt Ingberter Pfanne“, ein zugegeben recht komisch heißer, aber begehrter Kabarettpreis.

Der Vorverkauf beginnt am Freitag, 15. Februar.

Zum Abschluss der Reihe am Freitag, 26. April, geben sich in der

Ursula-Aula bekannte Kapazitäten die Ehre: „Maybeop“, vier schräge Typen aus Hannover, Hamburg und Berlin, wollen auch in Dorsten ihren Spitzenstatus in der deutschen Musik- und Theaterszene beweisen. In ihrem Programm „Extrem nah dran“ mixen sie sogar neue a cappella-Lieder auf Zuruf des Publikums. Bei internationalen Wettbewerben bleibt auf einem der Siebertreppchen immer ein Platz für sie reserviert.

Karten sind zu haben ab Dienstag, 26. März. Und: Alle Abende beginnen um 20 Uhr.

Ab 20 Uhr gilt's: Start des Kultursommers

Am Sonntag geht's ab 14 Uhr weiter

Dorsten. Der Wochenmarkt in der Altstadt wird am heutigen Samstag bereits um 14 Uhr wegen des Kultursommers enden. Denn am Abend startet ab 20 Uhr ein Kabarett-Mix, den es wohl nur beim Dorstener KulturSommer gibt: Jürgen Becker, ein Großmeister des rheinischen Humors, trifft auf die Nummer eins der Ruhrpott-Kabarettliga, Doktor Stratmann. Mit dem „rheinischen Satansbraten“ Anka Zink tritt eine weitere bekannte Kabarett-Größe auf die Bühne. Für eine turbulente musikalische Ergänzung sorgt das vielfach preisgekrönte junge Klavierkabarett-Duo Ass-Dur.

Weiter geht's ab 16 Uhr mit der Kindertheatergruppe Klick-Klack, Reece-Studio-Theaterschule, Rebecca Kernbach und Tim Erlmann von Voice Selection, GinFis a-Cappella und Ouwe, das sind Michael Thiemann (Flöte und Akkordeon) und Reinhard Ernst (Gitarre).

Auch die Jugend-Kultur wird kräftig mitmischen: Der Kunstverein Dorsten sowie der Verein für Bergbau-, Industrie- und Sozialgeschichte Dorsten zeigen Ergebnisse der in der Maschinenhalle Fürst Leopold durchgeführten JugendKunst-Projekte.

rien ihr breites Repertoire vorstellen. Anschließend, gegen 15 Uhr, präsentiert „Die Ritter Rost Band“ ein Konzertprogramm für die ganze Familie mit den beliebtesten Liedern des Kindermusicals.

Weiter geht's ab 16 Uhr mit der Kindertheatergruppe Klick-Klack, Reece-Studio-Theaterschule, Rebecca Kernbach und Tim Erlmann von Voice Selection, GinFis a-Cappella und Ouwe, das sind Michael Thiemann (Flöte und Akkordeon) und Reinhard Ernst (Gitarre).

Auch die Jugend-Kultur wird kräftig mitmischen: Der Kunstverein Dorsten sowie der Verein für Bergbau-, Industrie- und Sozialgeschichte Dorsten zeigen Ergebnisse der in der Maschinenhalle Fürst Leopold durchgeführten JugendKunst-Projekte.



Großes Bläserkonzert

Ein großes Bläserkonzert mit Werken u.a. von Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn-Bartholdy Nagel findet am morgigen Sonntag ab 17 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Barkenberg statt. Es spielen der Verbandsposaunenchor Dorsten unter Leitung von Stephan Hillnhütter (Foto) und der Posaunenchor Bad Oeynhausen.

KOMPAKT

Aus den Kirchengemeinden

ZUM SONNTAG

Die Menschen machen Fehler

Von Carsten Roeger

Die finanziellen Schwierigkeiten lokal und global haben auch Konsequenzen für die Schullandschaft, auch hier müssen Lösungen gefunden und Kompromisse geschlossen werden, auch hier werden vermutlich Kompromisse kurze Zeit später wieder in Frage gestellt werden.

Angesichts des Schulstarts fiel mir ein sehr tröstlicher Gedanke aus dem Leitbild für katholische Schulen des Bistums Münster ein. Dort heißt es in Bezug auf das christliche Menschenbild, dass realistischerweise mit der Begrenztheit, Gebrochenheit und Verletzbarkeit menschlichen Lebens und Handelns zu rechnen sei. Für Christen sei das aber kein Anlass zu Resignation, weil jedes Leben von Gott geliebt ist, Gott uns unsere Fehler vergibt und wir untereinander zu Vergebungsbereitschaft und Neuanfang aufgerufen und befähigt werden.

Könnte diese Sichtweise nicht dazu beitragen, dass spannungsfreier Lösungen angesichts der finanziellen Probleme gefunden werden können? Meines Erachtens hat jede Schuldenkrise auch mit menschlichen Fehlentscheidungen in der Vergangenheit zu tun. Wenn Verantwortungsträger sich dazu bekennen und Bürger verständnisvoll darauf reagieren würden, weil alle wissen, dass es in der Natur des Menschen liegt, dass Fehler vorkommen können, würde dann nicht manches entspannter und kompromissbereiter möglich sein?

Dr. Carsten Roeger ist Pfarrer an den kath. Pfarngemeinden St. Bonifatius und St. Antonius in Holsterhausen.

GOTTESDIENSTE

Evangelisch

Dorfkirche Gahlen - So. 10.30 G
Friedenskirche Hardt - So. 9.30 G
Gemeindezentrum Barkenberg - So. 11 G
Gnadekirche - So. 9.30 G
Heilig-Geist-Kirche - So. 11.30 G
Johanneskirche - So. 10 G mAM
Kapelle - So. 10.30 G mAM
Kreuzkirche Hervest - So. 10 G
Martin-Luther-Kirche - So. 9.45 G anschl. Kirchenkaffee KIG
Seniorenzentrum St. Elisabeth - Mi. 17 G mAM
St. Georg - So. 10 G

Katholisch

Pflegeheim St. Anna - Sa. 16 M
Franziskanerkirche - Sa. 10 M - So. 8.30 M
Herz Jesu - Sa. 19 M - So. 8 M (anschl. Frühstück)
Hl. Kreuz - Sa. 19 VaM - So. 9.30 H
Karmel St. Michael - Sa. 7 M - So. 8 M
Konvent St. Ursula - So. 8.15 Eucharf 18 V
St. Agatha - Sa. 18.30 Eucharistief - So. 9.30 Eucharistief 11 H (Wort-Gottesfeier in der Krypta)
St. Antonius - Sa. 18 VaM - So. 9.30 Eucharistief 10.30 KinderM (Lilliputlob)
St. Barbara - So. 11 M (mitgestaltet v. d. Amelandfahrem) - Mo. 19 AM
St. Bonifatius - So. 11 M
Elisabeth-Krankenhaus - Sa. 19 VaM - So. 9 M
St. Ewald - Sa. 17.30 VaM
St. Johannes - So. 9.30 H 18.30 M
St. Josef - So. 11 M
St. Laurentius - Sa. 18.30 JugendG (im Schlosspark Lembeck) - So. 9.30 FestH (anl.d.60jähr. Organistenjub. H. Wolthaus)
St. Ludgerus - Sa. 18 M - So. 8.30, 10.30 M - Mo. 17.30 RosenkranzAn 18 M (Marienkapelle in der Kirche) - Di. 10 M (Aula Marienheim) - Mi. 19 M
St. Marien - So. 9.30 M
St. Matthäus - Sa. 18 VaM - So. 9.30 M (am Feuerwehrgerätehaus)
St. Nikolaus - Sa. 17 VaM - So. 11 H
St. Paulus - Sa. 18 VaM - So. 10 M (zum Pfarr-gemeindefest)
St. Urbanus - So. 11 FamG

Freikirchen

► **Christliche Gemeinde Dorsten-Wulfen**, So. 10 G mAMMi. 19.30 Bib. u. Gebetsst.
► **Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)**, So. 10 G, anschl. KirchenkaffeeDi. 15 FrkMi. 19.30 G, Bibelgespräch
► **Neuapostolische Kirche**, So. 9.30 G + SoSchMi. 19.30 G